

Die Stylings

Eine Schneiderin fertigt die Gewandung nach Originalmustern mit handgefärbten Stoffen in verschiedenen Preiskategorien gefertigt. Diese Gewandungen kann man auch im Museum bewundern. Ganz wichtig ist der Schmuck, weil die Wikinger ihren Reichtum am Körper trugen. Die Frauen hatten Fibeln.

Eine Goldschmiedin entwirft einen Ring mit Runen oder als Band. Es gibt drei Modelle, die auch selbst geschmiedet werden können. Der Brautstrauß ist aus den Blumen der Natur.

Blumenkinder, Dresscode

Für die Gäste kann eine einfache Leinentunika gefertigt werden.

Hochzeitsgefährte

Die Wikingerschänke ist 1,5 km entfernt. Der Bräutigam bringt seine Braut, die auf dem Pferd sitzt, zur Schänke. Er führt das Pferd zu Fuß.

Entertaining | Musikvorschläge

Wikingerdarsteller können authentische Musik zur Trauungszeremonie und während der Feier machen. Zum Tanzen wird eine Mittelalter-Band vorgeschlagen.

Gastgeschenke

Trinkhörner gibt es in klein im Schnapsglasformat mit Lederriemen. Oder ein kleiner Torfhammer von der Goldschmiedin.

Hochzeitstorte

Ein Schmandkuchen wird auf einem rustikalen Baumstamm serviert.

ENGEL 07

Antje Krüger • T. 0 30 - 50 56 34 - 99
Bouchéstraße 19 • 12435 Berlin
www.engellnullsieben.de

Das Hochzeitsthema

Hochzeit auf dem Lande



Stil, Farben, Hintergrundinformation

Eine festliche Hochzeit in Creme und Bordeaux. Die Hauptblumen waren Rosen, Brombeeren und Hortensien. Florale Muster zogen sich durch das komplette festliche Thema.

Die Papeterie

Die komplette Papeterie wurde mit mattem, cremefarbenen Papier hergestellt. Die Gestaltung bestand aus einem floralen Muster, das in Bordeauxrot aufgedruckt wurde. Auf einem kleinen Anhänger, der mit einem Lederbändchen befestigt war, steht der Name des Brautpaares. Auf dem Kirchenheft war eine Rose eingedruckt. Das Papier und die Schrift wurden wieder von der Einladungskarte übernommen. Die Platzkarte war ein kleiner Aufsteller mit dem floralen Muster der Einladungskarte an dem ein Brombeerzweig lehnte. Servietten und Menükarten wurden mit einer Rose ergänzt.

Die Locations

Die Trauung fand in einer Barockkirche in Brandenburg statt. Für das Fest eignete sich ein ehemaliges Kornspeicherhaus mit romantischem Fachwerk.

Die Dekoration

An den Kirchenbänken und an den Stühlen des Brautpaares war ein Gesteck aus einer cremefarbenen Rose und einer weißen Hortensienblüte befestigt, das mit herabfließendem Efeu ergänzt wurde. Auf dem Altar stand links und rechts je eine Glasvase, die ein Gesteck in Form einer Halbkugel aus Rosen und Hortensien beinhaltete. Abfließend wurde noch Efeu an der Blütenkugel befestigt. Neben dem Altar rundeten weiße Hortensienbüsche das Bild ab. Auch die Bank vor dem Paar war mit cremefarbenen Rosen und weißen Hortensien in Glasgefäßen geschmückt. Anstatt eines Ringkisses wurde ein aus Blumen geflochtenes Band auf einen goldenen Teller gelegt.

In der Location sorgten Stehtische für den Empfang im Garten, die mit den Themenblüten in Gläsern dekoriert wurden. Außerdem befand sich eine Hortensienblüte in der Schleife der Husse. Lange Efeuranken wurden auf die gesamte Tischlänge ausgelegt. Eingearbeitet waren cremefarbene Rosen, unreife Beerenfruchtstände und weiße Hortensienblüten. Auch die Fensterbänke sind mit diesen Dekoelementen versehen. Die Serviette wurde als Rechteck gefaltet und mit der Menükarte belegt. Von den Deckenbalken hingen cremefarbene Rosen an Bändern.

Die Stylings

Das Brautkleid war ein schlichtes, cremefarbenes Seidenkleid. Die Haare wurden locker und natürlich frisiert und leicht zurück gesteckt. Außerdem arbeitete die Stylistin eine Rose hinein. Dazu passte dezenter Perlenschmuck. Der Strauß wurde aus cremefarbenen Rosen und unreifen Brombeeren rund gebunden. Zusätzlich ergänzten den Strauß andere sommerliche Blumen und Grün. Ein wichtiger Bestandteil des Brautstraußes war zusätzlich der Milchstern. Der Bräutigam trug einen dunklen Anzug mit weißem Hemd, weißer Weste und weißer Krawatte. Eine cremefarbene Rose mit Brombeeren zierte das Revers.

Blumenkinder

Die Blumenmädchen trugen kurze, cremefarbene Seidenkleider und kleine Sträuße.

Dresscode

Sommerlich, festliche Kleidung

Hochzeitsgefährte

Ein roter BMW aus den fünfziger Jahren. Dieser war mit einem länglichen Gesteck auf der Beifahrerseite aus den Blüten des Brautstraußes dekoriert.

Entertaining | Musikvorschläge

Während der Trauung sang eine Sängerin und Orgelspiel begleitete die Gemeinde. Im Kirchgarten wurden im Anschluss Tauben freigelassen. Vor dem Abendessen konnten die Gäste ihre Wünsche für das Brautpaar mit Luftballons steigen lassen. Schon während des Barbecues gab es Livemusik mit leichtem Jazz. Nach dem Abendessen sorgte ein DJ für Stimmung.

Gastgeschenke

Personalisierte Nougatpralinen in einer kleinen, bordeauxfarbenen Schachtel, die mit einer cremefarbenen Bastschleife verschlossen wurde.

Hochzeitstorte

Eine cremefarbene Torte, mit cremefarbenen Marzipanrosen und schlichten Zuckerguss-Ornamenten mit einem Marzipanbrautpaar.

MARRY ME HOCHZEITSAGENTUR

Melanie Schmitz • T. 040 - 23 89 83 64
Phoenixhof / Ruhrstraße 11a • 22761 Hamburg
www.marry-me-hochzeitsagentur.de

Das Hochzeitsthema

Winterhochzeit



Stil, Farben, Hintergrundinformation

Die Farben Weiß und Grau wiederholten sich im gesamten Thema. Insgesamt sollte die Hochzeit rustikal gehalten sein.

Die Papeterie

Die Papeterie bestand aus Transparentpapier, das mit Hilfe einer Schablone mit Kunstspray